



## DEUTSCHLAND IM PANIK-MODUS

# Jetzt kommen die Tage der Blockwarte

Von PETER BARTELS | *„Der größte Lump im ganzen Land, das ist und bleibt der Denunziant!“*. Unsereiner hatte damals gerade Lesen gelernt, als die Botschaft jener Nazis, die „nichts davon gewußt hatten“ an allen möglichen Wänden greinte. Der Greis heute muss nicht mehr auf dem Schulweg am klappernden Storch vorbei. BILD und andere Blechtrommler plappern und klappern, dass sich wahrscheinlich sogar der liebe Gott in seiner ewigen Hängematte die Augen reibt: „Corona-Corona“ von Oma bis Koma. Und jetzt kommen die Tage der Blockwarte...

„Panic Room Deutschland“ schreibt Matthias Matussek auf seinem Blog. Die Allerschlimmsten, wie schon bei Jesus: Pharisäer und Zöllner, also Merkel, Söder, Laschet und der Rest der geistig restlos verzwegten CDU/CSU. Und BILD!! Der Blockwart der Nation, die längst keine mehr ist, nur noch Aluhut und Allahu Akbar. Merkels oberster Stasi-Scherge SPRINGER macht auch vor Politikern nicht Halt, die man sonst eigentlich heimlich oder offen – je nachdem – in die Wahlkabine raunt oder raunzt. Jetzt durfte beispielsweise eine Miriam Krekel (43) für BILD die Schlagzeile liefern: *„Laschet ohne Maske im Flieger“*. Frau Krekel ist Chefredakteur/In des BILD-Auflagen-Kosmetikers BZ (gestern 500.000, heute Richtung 50.000). Uuund die Nichte der

legendären Millowitsch-Schauspielerin Lotti.

Tante Lotti hatte es auch mal eine Weile mit Journalismus, war die Lotter-Muse des legendären Chefredakteurs Helmut Eickelmann beim Kölner EXPRESS (damals 330.000, heuer Richtung 30.000). Jedenfalls kam Miriam irgendwie bei SPRINGER unter, neulich „Fotos und Fakten“ von einem Fluggast des Eurowing Fliegers nach Berlin-Tegel. Und *der* (natürlich *nicht BILD*) „empörte“ sich („namenlos“), dass der Herr NRW-Ministerpräsident Armin Laschet (CDU) erst eine Stunde vorher „erschüttert und voller Inbrunst ... mit tiefer Sorgenfalte auf der Stirn“ ... vor der zweiten Coronawelle warnte: „Ein Notstand“ stehe uns allen bevor, wenn wir nicht „gemeinsam die Regeln akzeptieren und beachten“.

### **Laschet, Abstand, Maske**

Dann zitierte BILD das rheinische Männeken süffisant „Zu diesen Regeln gehört, so gibt Laschet stets und überall bekannt: „Abstand halten, Maske tragen.“ Um dann (Hechel-Hechel!) zu präzisieren. Nur: DAVON war schon rund 60 Minuten nach seiner Brandrede nichts mehr zu sehen! Auf dem Flug von Köln/Bonn nach Berlin-Tegel (Abflug: 19.33 Uhr) hatte Masken-Prediger Laschet seinen Mund-Nase-Schutz nur noch locker am Ohr hängen, während er munter mit seinem Sprecher den Terminplan für Donnerstag durchkaute.



Maskenverweigerer Laschet im Eurowings-Flieger, erwischt von einem BILD-Leserreporter.

*Der Fluggast ... fotografierte die Szene und erinnert sich (staatstragend), Laschet habe bis zum Start und nach der Landung seine Maske ordnungsgemäß getragen, den Rest der Zeit aber überwiegend ohne Mundschutz verbracht ... Empörend findet das der Zeuge ... „Gerade die politischen Entscheidungsträger haben große Signalkraft für alle anderen. Wer sich über die Regeln stellt, kann deren Einhaltung auch nicht von anderen erwarten.“ ... Laschets Staatskanzlei widerspricht (natürlich?) auf BILD-Anfrage: Laschet habe an den Flughäfen und im Flieger „selbstverständlich einen Mund-Nasen-Schutz getragen“ und ihn nur „für einen kurzzeitigen Moment zum Verzehr von Speisen und Getränken“ abgenommen.*

### **Reporter des Satans**

Die Staatskanzlei hat die Rechnung ohne den BILD-Leser-Reporter des Satans gemacht, BILD:

*„Der Ministerpräsident bekam auf dem Flug (Business Class, 3. Reihe) nach Aussage des Zeugen überhaupt nichts serviert! Der Denunziant (BILD: „Zeuge“): „Herr Laschet hat gar nichts zu*

essen bekommen, weil das Service-Personal ihn durch ein Missverständnis ausgelassen hat. Er ist am Ende des Fluges sogar noch aufgestanden und hat vorne danach gefragt, aber da begann schon der Sinkflug.“ Blockwart BILD läßt nicht locker: „Aus dem Laschet-Lager hieß es am Donnerstag: Er habe sich bei der Stewardess DOCH einen Snack besorgt!“ Und macht dann den Staatsanwalt: Aussage gegen Aussage ...Wasser predigen, Wein trinken? Ach, BILD, Laschet? Lusche bleibt eben Lusche ...

Aber das Blatt barmt heuchlerisch weiter: Laschet wäre nicht der erste Politiker mit einem Hauch von Doppelmoral ... Anfang dieser Woche wurde CDU-Rebell Friedrich Merz,64... („Wir müssen in jedem Falle die Regeln einhalten“) ... im Flieger mit runtergelassener Maske erwischt ...Und auch Ba.-Wü.-Regierungschef Winfried Kretschmann (72, Grüne) wurde ohne Maske gesichtet, während er in Berlin am Gate auf seinen Flug wartete. Der Spitzen-Grüne entschuldigte die Szene mit „einem Päckchen ‚m&m‘“, das er während der Wartezeit geknabbert habe: „Das ist schwer mit Maske zu machen.“ Zudem sei in Tegel auch nicht viel los gewesen. Denunzianten-Donnergott BILD: Was man eben so sagt ...

## **BILD und der Bibabutzemann**

Wundert sich noch einer, dass Merkels xmal gedrechselter Brumkreisel Drehhofer auch biodeutsche (!! ) Wohn-und Schlafzimmer von Privatsheriffs mit Knarre auf Maskenpflicht „kontrollieren“ will? Und Blockwart BILD schon mal vorsorglich mit bis zu fünf Jahren Knast droht? Also schleimt heute auch BILD-Pausenclown Wagner, der ewige Grappa-Greis, per Eilbrief nach Frankreich:

„Ihr habt so viele Corona-Tote – und dann geschieht euch dies ...In einer Kirche, wo man zu Gott flüstert ... werden die Betenden ermordet. Von einem mutmaßlichen Islamisten. Er stach mit dem Messer auf die frommen Menschen ein.“ Gruselt: „Einer Frau trennte er fast den Kopf ab ... Während der Attentäter auf die Menschen einstach, schrie er: „Allahu akbar“ ... Seufzt:

*„Dieses leidgeprüfte Frankreich...“ Heuchelt: „Was ist schlimmer? Der islamistische Terror oder der Virus?“ Labert: „Der Virus ist eine Krankheit, der Terror ist die Bosheit der Hölle. Herzlichst ...“*

## **Guten Morgen, AfD**

Selbst die seit Monaten vor sich hindösende AfD scheint aus dem Corona-Schnarch zu erwachen. AfD-NRW-Landtagsabgeordneter Dr. Martin Vincentz: „Merkels Seuchen-Kabinett fordert, dass wir uns angstvoll in die Löcher verkriechen und für den ... Untergang zahlloser Gastronomien, Hotels und Kulturbetriebe dankbar sind. Die AfD ... fordert Aufklärung statt angstvollem Gehorsam.“...

Und ... man muss „Merkel und ihre Marionetten“ nicht „einsperren“. Auch wenn „Marionette“ Hans-Peter Friedrich den AfD-Bundestagsabgeordneten Stephan Brandner unbedingt falsch verstanden haben wollte. Denn nur der CSU-Zausel und die Merkel-Corona dachten natürlich sofort an den Knast, in dem alle Blockparteien, von CDU/CSU, SPD bis GRÜNEN tatsächlich längst saßen ...

Nein, Brandner SAGTE am Freitag in seiner furiosen Rede im Reichstag „Wohnungen“. Und in die werden ab Montag wieder Millionen Bürger eingesperrt ... Aber sooo deutlich wollen die Zöllner es natürlich nicht wissen...

Nicht mal die Maske, die Brandner ans Rednermikro hängte, wollten sie sehen. Klar, stand ja auch groß „Meinungsfreiheit“ drauf. Beim AfD-Vorredner Thomas Seitz hatte noch keiner etwas dagegen einzuwenden. Und auch klar, weil sie die Herrin Merkel und ihre Marionetten wie Friedrich und das Wahlvolk an den Maulkorb erinnert hätte, den die Untertanen ab Montag wieder tragen müssen. Auch im Wald und auf der Heide. Sonst kommt der Bibabutzemann ... Mal als Karnevals-Kini verkleidet, mal als Drehhofer ...



Ex-BILD-Chef Peter Bartels.

*PI  
-  
NE  
WS  
-  
Au  
to  
r  
Pe  
te  
r  
Ba  
rt  
el  
s  
wa  
r  
zu  
sa  
mm  
en  
mi  
t  
Ha  
ns  
-  
He  
rm  
an  
n  
Ti  
ed  
je  
zw  
is*

ch  
en  
19  
89  
un  
d  
19  
91  
BI  
LD  
-  
Ch  
ef  
re  
da  
kt  
eu  
r.  
Da  
vo  
r  
wa  
r  
er  
da  
se  
lb  
st  
üb  
er  
17  
Ja  
hr  
e  
Po  
li  
ze

ir  
ep  
or  
te  
r,  
Re  
ss  
or  
tl  
ei  
te  
r  
Un  
te  
rh  
al  
tu  
ng  
,  
st  
el  
lv  
. Ch  
ef  
re  
da  
kt  
eu  
r,  
im  
"S  
ab  
ba  
tj  
ah  
r"



en  
tw  
ic  
ke  
lt  
e  
er  
al  
s  
Ch  
ef  
re  
da  
kt  
eu  
r  
ei  
n  
TV  
-  
un  
d  
ei  
n  
Me  
di  
zi  
n-  
Ma  
ga  
zi  
n,  
lö  
st  
e  
da  
nn

Cl  
au  
s  
Ja  
co  
bi  
al  
s  
BI  
LD  
-  
Ch  
ef  
ab  
;  
Sc  
hl  
ag  
ze  
il  
e  
na  
ch  
de  
m  
Ma  
ue  
rf  
al  
l:  
"G  
ut  
en  
Mo  
rg  
en  
,

De  
ut  
sc  
hl  
an  
d!  
".  
Un  
te  
r  
"R  
am  
bo  
"  
Ti  
ed  
je  
un  
d  
"D  
ja  
ng  
o"  
Ba  
rt  
el  
s  
er  
re  
ic  
ht  
e  
da  
s  
Bl  
at  
t

ei  
ne  
Au  
fl  
ag  
e  
vo  
n  
üb  
er  
fü  
nf  
Mi  
ll  
io  
ne  
n.  
Da  
na  
ch  
CR  
BU  
RD  
A  
(S  
UP  
ER  
!-  
Ze  
it  
un  
g)  
,  
BA  
UE  
R  
(R

EV  
UE  
) ,  
Fa  
mi  
li  
a  
Pr  
es  
s,  
Wi  
en  
(T  
äg  
li  
ch  
Al  
le  
s)  
.  
In  
se  
in  
em  
Bu  
ch  
"D  
ie  
Wa  
hr  
he  
it  
üb  
er  
de  
n  
Ni

ed  
er  
ga  
ng  
ei  
ne  
r  
gr  
oß  
en  
Ze  
it  
un  
g"  
(  
KO  
PP  
-  
Ve  
rl  
ag  
)  
be  
sc  
hr  
ei  
bt  
Ba  
rt  
el  
s,  
wa  
ru  
m  
BI  
LD  
bi

s  
20  
16  
ru  
nd  
3,  
5  
Mi  
o  
se  
in  
er  
tä  
gl  
ic  
he  
n  
Kä  
uf  
er  
ve  
rl  
or  
.  
Ko  
nt  
ak  
t:  
p  
et  
er  
hb  
ar  
te  
ls  
@g  
mx

. d

e.